

Intima2000®

- Natürliches, ganzheitliches Behandlungssystem.
- Rasche und gezielte Hilfe ohne störende Nebenwirkungen.
- Ideal bei Verstopfung.
- Hygienische Sauberkeit.
- Vorbeugen gegen Beschwerden.
- Ideal auch auf Reisen.

Ein schweizer Qualitätsprodukt.

Tipps und Anleitung zur richtigen Anwendung



Medical Selfcare Solution

Andex A. Anderegg + Co.
Bernstrasse 84/86, CH-8964 Rudolfstetten
Telefon +41 (0)56 633 28 85
Fax +41 (0)56 631 96 83
info@intima2000.ch
www.intima2000.ch



Medical Selfcare Solution

Andex A. Anderegg + Co.
Bernstrasse 84/86, CH-8964 Rudolfstetten
Telefon +41 (0)56 633 28 85
Fax +41 (0)56 631 96 83
info@intima2000.ch
www.intima2000.ch

Anwendungsbereiche

Intima2000® kann auf zwei Arten genutzt werden:

- **äussere Anwendung:** Reinigung und Hygiene am Gesässbereich.
- **innere Anwendung:** Einläufe bei temporärer und chronischer Verstopfung und anderen Problemen mit dem Stuhlgang.

Intima2000® ist das einzige auf dem Markt erhältliche Medizinäugerät, welches in Kombination Verstopfungen löst, den Colon spült und gleichzeitig die äussere Analregion optimal reinigt, um Begleitbeschwerden zu lindern und die Heilung zu fördern. **Bequem und direkt auf der Toilette sitzend anwendbar.** Intima2000® ist patentiert und seit 2000 erfolgreich auf dem Markt.

Äussere Reinigung und Hygiene.

Optimale Gesässhygiene ist nur mit Wasser möglich. Wasser erlaubt eine spurenlose und gleichzeitig schonende Reinigung der Gesässregion und hilft Entzündungen und Reizungen vorbeugend zu verhindern.

Bei verschiedenen Krankheiten wie Hämorrhoiden, Afterissen (Fissuren), Ekzemerkrankungen und Abszessen, Analfisteln, Hautfalten, Divertikel usw. muss auf absolute Hygiene geachtet werden. Gerade bei solchen Beschwerden strapaziert das Reiben mit Papier die empfindliche Haut und kann sie sogar verletzen. Feuchttücher enthalten meist Parfümstoffe, welche sensible oder entzündete Haut reizen. Auch zusätzliche Mittel wie Seifen – auch „medizinische“ Seifen -, Gels, Shampoos oder Intimsprays sind nicht zu empfehlen. Sie greifen die natürliche Schutzschicht der Haut an, wodurch sich hautschädigende Krankheitskeime ansammeln können. Die Reinigung mit Wasser schont hingegen die Haut und entfernt selbst kleinste Stuhlreste, die zu juckenden und brennenden Ekzemen führen können.

Intima2000® Intimdusche, direkt auf der Toilette sitzend



benutzt, bietet die beste Voraussetzung für eine sorgfältige und gewissenhafte Hygiene. Dabei wird der Gesässbereich nach dem Stuhlgang ohne zu Reiben durch einen von Ihnen selbst regulierten, warmen oder kalten Wasserstrahl mit individuell angepasstem Wasserdruck gereinigt.

Bei äusseren Krankheitssymptomen wie z.B. Hämorrhoiden oder anderen Analproblemen verschafft Intima2000® wohltuende Linderung. Denn das Reiben mit Toilettenpapier ist in diesen Fällen meist äusserst schmerzhaft und die Reinigung nicht gründlich genug. Zusätzlicher Vorteil: Eine Dusche mit kaltem Wasser wirkt wie eine stimulierende Massage und fördert so die Blutzirkulation im Gesässbereich.

Innere Hilfe mittels Einlauf und Spülung.

Starkes Pressen beim Stuhlgang muss vermieden werden. Denn dadurch fördert man das Auftreten hämorrhoidaler Beschwerden. Ausserdem führt der Abgang von zu hartem Stuhl, herrührend von Verstopfungen, oft zu Schmerzen und ruft nicht selten Verletzungen und Einrisse im Analkanal hervor. Dank Intima2000® wird der Stuhlgang erleichtert: Die Spülung durch innere Anwendung mit Intima2000® ermöglicht eine prompte Darmentleerung ohne Pressen und Linderung der Schmerzen bei Verstopfung, hartem Stuhl und anderen Symptomen. Ganz ohne Abführmittel. Intima2000® ist das natürliche Hilfsmittel, das Sie ohne fremde Hilfe und ohne chemische Nebenwirkungen anwenden können.

Einläufe sind ein bewährtes Verfahren im Rahmen von naturheilkundlichen Therapien. Dabei wird der End- bzw. Dickdarm (Colon) schonend mit Wasser gereinigt. Einläufe bieten primär bei Verdauungsproblemen, chronischen Verstopfungen und Blähungen eine natürliche Hilfe, können aber auch als unterstützende Massnahme bei allergischen Erkrankungen, Hautproblemen wie Akne oder Psoriasis, Konzentrationsproblemen, Müdigkeit, depressiver Verstimmung oder Migräne eingesetzt werden.

Nach der Darmspülung fühlen Sie sich sauber und entspannt.



Welche Nebenwirkungen / Vorsichtsmassnahmen sind bei Einläufen zu beachten.

Wird der Einlauf fachgerecht durchgeführt, so sind in der Regel keine Nebenwirkungen zu erwarten. Es muss allerdings darauf geachtet werden, dass weder zu viel noch zu heisses Wasser in den Darm eingeleitet wird. Manchmal kann es nach der ersten Darmspülung zu einer kurzfristigen Verschlechterung der Beschwerden kommen. Mit Hilfe einer gesunden Ernährung lässt sich dies jedoch in der Regel rasch beheben.

Wann sollte auf Einläufe verzichtet werden.

Bei schweren Darmentzündungen oder bösartigen Erkrankungen des Darms sollten keine Einläufe durchgeführt werden.



1. Gehäuse Intima2000®
2. Hygienisch verchromtes Klisterröhrchen, in der Länge verstellbar.
3. Drehverschluss, lösbar zum Reinigen und Austauschen des Klisterröhrchens.
4. Leicht bedienbarer Hahn: EIN-AUS und Regulierung des Wasserdrucks.
5. 1/2"-Normanschluss für Duschschauch.

Wie wirkt Intima2000®.

- Der warme Wasserstrahl bewirkt eine sanfte Stimulierung im Gesässbereich und entspannt so verkrampfte Muskeln. Zugleich wird das Einführen des Röhrchens für innere Anwendungen erleichtert.
- Die Reinigung des äusseren Gesässbereichs mit dem Wasserstrahl geschieht sorgfältig und sanft, lindert dadurch die Beschwerden und trägt so zur Wiederherstellung der Gesundheit bei.
- Die Massagewirkung fördert zudem den Blutkreislauf und begünstigt damit die Heilung von kleineren Hämorrhoiden.
- Die Intim dusche Intima2000® verhindert beim Reinigen das Reiben und Restrückstände, die wieder zu Krankheit führen können.
- Bei Einläufen weicht der warme Wasserstrahl im End- und Dickdarm harten Stuhl auf und transportiert diesen sofort und ohne Nebenwirkungen mit dem austretenden Wasser schonend aus dem Darm.
- Die Ausleitung des aufgeweichten Stuhls mit Wasser ermöglicht einen weitgehend schmerzfreien Stuhlgang.
- Durch die kontinuierliche Lösung der Verkrampfung und das Wegfallen des Pressens bei Verstopfung können sich Beschwerden und Verletzungen beruhigen. Dies fördert die Heilungschancen.
- Der innerlich zugeführte Wasserstrahl füllt den Darm und hat eine Massagewirkung, die den trägen Darm stimulieren kann.

Gebrauchsanleitung

Vorbereitung:

Zum Gebrauch der Intima2000® brauchen Sie einen Wasseranschluss in der Nähe Ihrer Toilette und einen Duschschlauch geeignet für 10 bar Wasserdruck. Am bequemsten ist, wenn Sie Intima2000® einfach mit dem Duschkopf Ihrer Dusche austauschen und nach Gebrauch wieder abschrauben. (Intima2000® kann auf jedem EU-genormten Duschschlauch aufgeschraubt werden). Intima2000® kann auch am Lavabo angeschlossen werden. Dazu verwenden Sie einen Adapter für Lavabos, um einen Duschschlauch montieren zu können. Bitte konsultieren Sie unsere Artikelliste oder besuchen Sie ein Do-it-yourself-Center Ihrer Wahl.

Vielleicht brauchen Sie am Anfang etwas Geduld und Übung, um den geeigneten Wasserdruck und die für Sie geeignete Positionierung des Wasserstrahls zu finden, ohne dass das Wasser verspritzt.

Unser Tipp: Starten Sie mit geringem Wasserdruck und öffnen Sie dann den Absperrhahn der Intima2000® langsam, um problemlos die richtige Regulierung zu finden.

Schritt für Schritt:

- Verbinden Sie Intima2000® mit dem Duschschlauch und prüfen Sie den festen Sitz der Intima2000®,
- drehen Sie den Absperrhahn an Intima2000® auf "AUF",
- drehen Sie danach den Wasserzufuhrhahn an der von Ihnen gewählten Armatur auf,
- kontrollieren Sie den Wasserdruck und die Wassertemperatur (vorzugsweise nicht mehr als körperwarmes Wasser um ca. 37°) mit Ihrer Hand am Auslauf der Intima2000® und schliessen danach den Absperrhahn an der Intima2000® wieder auf "ZU".

Nun ist Ihre Intima2000® für die gewünschte Anwendung bereit.

Individuelle Wünsche wie Duschstrahlverstärkung sowie Wassertemperatur können jederzeit den persönlichen Bedürfnissen angepasst werden. Der Wasserdruck kann zudem mit dem Absperrhahn an Intima2000® jederzeit reguliert werden.

Wichtig!

Bitte überprüfen Sie Ihren Duschschlauch auf den maximal geeigneten Druck. Durch das Schliessen des Absperrhahns an Intima2000® besteht kurzzeitig mehr Wasserdruck auf dem Schlauch als üblicherweise beim normalen Duschen. Sobald der Absperrhahn der Intima2000® offen ist, reguliert sich der Druck im Schlauch sofort wieder auf normal. Sollten Sie nach einer Anwendung wiederholt vergessen den Wasserhahn zuzudrehen, kann dies längerfristig Ihren Duschschlauch beschädigen.

Und tragen Sie allfälligen Temperaturschwankungen Ihres Wassersystems in genügender Weise Rechnung.

Äussere Anwendung.

1. Setzen Sie sich entspannt und in gerader Haltung auf die Toilette.
2. Schliessen Sie mit Ihrem Gesäss den hinteren Bereich der Ringöffnung der Toilette.
3. Positionieren Sie Intima2000® unter Ihrem Gesäss und öffnen Sie den Absperrhahn ein wenig.
4. Positionieren Sie den Strahl nach Ihren Wünschen und schliessen die Beine so weit wie möglich.
5. Entspannen Sie sich und öffnen Sie den Absperrhahn an Intima2000® so weit Sie es wünschen.
6. Duschen Sie sich nach Ihrem Bedürfnis und schliessen danach den Absperrhahn wieder.

Nach der Reinigung sollte das Gesäss mit einem weichen Handtuch oder weichen Toilettenpapier trockengetupft und nicht gerieben werden. In manchen Fällen empfiehlt sich – z.B. bei trockener Haut – nach der Reinigung eine hautpflegende Salbe aufzutragen.

Innere Anwendung.

Unsere Anleitung beschreibt, wie Sie selbst einen Einlauf mit Intima2000® auf optimale Art und Weise durchführen können. Bei einer Anwendung im pflegerischen Rahmen, sollten Sie Ihren Arzt konsultieren, da in diesem Fall Einläufe ärztlich verordnet werden.

Bei der Darmspülung setzen Sie sich bequem in gerader Haltung auf die Toilette. Durch das Klistierröhrchen fliesst das von Ihnen für Wärme und Druck voreingestellte Wasser in den Darm ein. Die optimale Menge des eingeleiteten Wassers und dessen Temperatur ist für jeden Anwender individuell verschieden. Sobald der Darm ein gewisses Quantum an Wasser aufgenommen hat, wird – gleichzeitig zum kontinuierlichen Wassereinlauf – Wasser mit dem gelösten Darminhalt wieder ausgeleitet. Verkrampfen oder pressen Sie mit der Analmuskulatur nicht. Folgen Sie einfach Ihrem natürlichen Drang des Ausleitens.

Wichtig!

Wenn Sie noch nie einen Einlauf gemacht haben konsultieren Sie bitte einen Arzt oder Homöopathen, der Ihnen fachgerechte Auskunft geben kann. Bei starken Schmerzen oder Kreislaufreaktionen brechen Sie den Einlauf bitte ab. Ein Grund kann sein, dass Sie anfänglich zu viel Wasser benutzt haben. Reduzieren Sie die Wasserzufuhr und versuchen Sie es wieder. Sollte das Unwohlsein nicht behoben sein, suchen Sie vorsichtshalber einen Arzt auf.

Durchführung des Einlaufes bei Verstopfung.

1. Setzen Sie sich entspannt und in gerader Haltung auf die Toilette.
2. Schliessen Sie mit Ihrem Gesäss den hinteren Bereich der Ringöffnung der Toilette.
3. Positionieren Sie Intima2000® unter Ihrem Gesäss und öffnen Sie den Absperrhahn ein wenig.
4. Positionieren Sie den Strahl nach Ihren Wünschen und schliessen die Beine so weit wie möglich.

5. Ermöglichen Sie mit dem warmen Wasserstrahl erst einige Sekunden, die äussere Aftermuskulatur zu entspannen.
6. Führen Sie nun das Klistierröhrchen mit sanftem Druck ca. 2 – 3 cm in den After ein. Sie brauchen kein Gleitmittel, das laufende Wasser übernimmt diese Funktion genügend. Es kann helfen, beim Einführen leicht – wie bei Windabgang – zu pressen. Seien Sie bei Hämorrhoiden besonders vorsichtig.
7. Entspannen Sie Ihre Bauchmuskulatur und öffnen Sie nun den Absperrhahn an der Intima2000® so weit, wie es Ihnen angenehm ist. Sie können dabei ruhig entspannt zurücklehnen und - wenn gegeben - mit dem Rücken an die Wand oder den stabilen Spülkasten anlehnen. Dies fördert den Wasserfluss zusätzlich optimal.
8. Versuchen Sie die Flüssigkeit ein wenig zu halten indem Sie Ihren inneren Schliessmuskel zusammenzuziehen und wieder lösen, um eine optimale Wirkung zu erzielen.
9. Entspannen Sie Ihren äusseren Schliessmuskel dabei, damit das Wasser gleichzeitig ungehindert abfliessen kann.
10. Wenn der Entleerungsdruck zu stark wird, schliessen Sie einfach den Absperrhahn der Intima2000® ein wenig. Das verringert die eingeleitete Wassermenge.
11. Führen Sie die Spülung nach Ihrem Wohlbefinden durch.
12. Ziehen Sie das Klistierröhrchen aus dem After und entleeren Sie den Darminhalt vollständig.
13. Reinigen Sie danach noch kurz die Gesässregion und sperren erst dann den Absperrhahn der Intima2000® ganz zu.
14. **ACHTUNG:** schliessen Sie den Absperrhahn der Intima2000® erst, wenn das Klistierröhrchen vollständig aus dem After entfernt ist und Sie Ihre Analregion noch kurz gereinigt haben. Damit gewährleisten Sie, dass die Intima2000® sich kontinuierlich selber reinigt und nicht verschmutzen kann.
15. Trocknen Sie sich mit einem weichen Handtuch oder weichem Toilettenpapier ohne zu reiben.

Colon-Reinigung – die Intensiventgiftung.

Die Colon-Reinigung ist eine Möglichkeit zur Reinigung und Entgiftung des Dickdarms (Colon) mit Hilfe von Wasser.

Wasserspülungen des Darmes haben eine lange Geschichte, sie wurden beispielsweise schon bei den alten Ägyptern angewandt. Die moderne Colon-Hydro-Therapie stammt aus Amerika.

Intima2000® bietet Ihnen die unkomplizierte und wirkungsvolle Möglichkeit in der Heimanwendung und ohne fremde Hilfe.

Wie wirkt die Colonspülung.

Bei der Colonspülung werden alle Fäulnis-, Gärstoffe und verwesenden Stuhlrückstände durch das Wasser gelöst und herausgespült. Diese Stuhlrückstände können zu meterlangen streifenförmigen Gebilden verkleben, welche fest an der Darmwand anhaften und ständige Entzündungen verursachen. Alle diese Giftherde stellen eine massive Belastung für das Immunsystem und den gesamten Organismus dar. Durch Einnahme von Bakterienpräparaten kann kaum eine Besserung der Darmflora erzielt werden, solange toxische Rückstände permanent im Darm vorhanden sind. Deshalb ist die Colonthherapie zur Beseitigung von Störungen der Darmflora immens wichtig. Durch die Spülung kommt es zur intensiven Entgiftung des Darmes und zur Entlastung des Immunsystems. Entzündungen der Darmschleimhaut können durch die Ausschwemmung toxischer Rückstände zur Abheilung gebracht werden. Auch die Darmflora kann sich erst regenerieren, wenn sich nicht ständig faulende Stuhlmassen im Darm aufstauen. Gleichzeitig kann die Funktion des Colons gebessert werden. Es wird eine augenblickliche Erleichterung verspürt, besonders wenn Blähgase jahrelang Herz und Brustraum irritiert haben.

Wie kann die Colonspülung eingesetzt werden.

Die Colonspülung wird häufig mit anderen naturheilkundlichen Verfahren kombiniert. In jedem Fall als unterstützende Massnahme beim Fasten sowie bei Erkrankungen, bei

denen vermutet wird, dass sie durch eine Selbstvergiftung des Körpers mitverursacht werden. Dazu gehören:

- Konzentrationsprobleme, Müdigkeit, depressive Verstimmung
- Verdauungsbeschwerden und Blähungen
- Hautprobleme wie Akne und Psoriasis
- Migräne
- Hoher Blutdruck
- Rheumatische Beschwerden
- Allergische Erkrankungen

Zeitlicher Ablauf.

Colonspülungen als Therapie werden meist 3 Mal die Woche durchgeführt. Zunächst sind etwa 8 bis 10 Spülungen in einem Zeitraum von 3 bis 4 Wochen erforderlich. Danach wird eine Pause von ca. 2 bis 3 Monaten eingelegt. Bei Bedarf können nach diesen drei Monaten noch einige Wiederholungen durchgeführt werden. Dabei ist eine Überprüfung und eventuelle Änderung der Ernährungsgewohnheiten indiziert und angebracht. Regelmässige Bewegung unterstützt die Therapie.

Die Durchführung ist die selbe wie beim normalen kleinen Einlauf. Bei der Colonspülung reinigen Sie jedoch den ganzen Dickdarm und nicht nur den Enddarm. Lassen Sie den Wasserkreislauf kontinuierlich einige Zeit länger auf Ihren Darm wirken – das kann zwischen 20 bis zu 50 Minuten beanspruchen. Dabei lösen Sie zuerst die im unteren Darmbereich sitzenden Reststoffe. Nach der Ausscheidung ziehen Sie Ihre Analmuskulatur leicht zusammen (etwa so, wie wenn Sie Wind vermeiden möchten). Dadurch steigt das Wasser höher auf und fließt nicht sofort wieder heraus. Sie können durch das Zusammenziehen und Lösen der Analmuskulatur selber bestimmen, wie viel Wasser Sie aufsteigen lassen und wie viel Sie ausleiten. Sie können auch hier ruhig entspannt zurücklehnen und - wenn gegeben - mit dem Rücken an die Wand oder den stabilen Spülkasten anlehnen. Dies fördert den Wasserfluss optimal. Dabei können Sie während der Spülung Ihren Bauch zusätzlich leicht massieren, dies unter-

stützt Ihr Wohlbefinden. Die auflösende Wirkung des Wassers und die Temperaturreizung des Darmes können bewirken, dass dieser wieder zu arbeiten beginnt und aus eigener Motorik den angesammelten und stagnierten Darminhalt weiter befördert.

Wichtig bei der Colon-Reinigung mit Intima2000®.

Reduzieren Sie den Wasserstrahl auf ein Minimum und lassen Sie das Wasser langsam und gemächlich einlaufen.

Mit ein wenig Übung finden Sie Ihren optimalen Rhythmus und das Wasserquantum, welches Sie einführen und ausleiten. Die Menge des eingeleiteten Wassers und dessen Temperatur ist bei jedem Menschen individuell verschieden. Meist bewegen sich die Temperaturen zwischen 30 und 38 Grad. Beim Einfließen von kühlerem Wasser (bis 21 Grad) kommt es zu einem Kneipp-Effekt auf den Dickdarm. Das warme Wasser (bis 41 Grad) löst Spasmen, während das kühlere Wasser atonische Darmbereiche wieder tonisiert. Es kann zu einer Anschwellung ödematöser Schleimhautabschnitte kommen. Überblähte Darmschlingen, die zum Zwerchfellhochstand führen und dadurch Herzbeschwerden auslösen können, können durch die Entleerung normalisiert werden.

Je nach körperlicher Konstitution, Organ- und Darmlage kann es sein, dass nach der Beendigung der Spülung und bei einigen Minuten Bewegung nochmals ein Drang zur Darmentleerung einsetzt. Das ist normal findet aber nicht jedes mal statt.

Begleitend zu einer Colon-Therapie empfiehlt es sich, die Darmflora (die wichtigen Laktobakterien) weiter zu unterstützen mit einem natürlichen Laktobakterienpräparat wie z.B. Acidophilus oder reiner Hefe.

Sollten Sie unsicher sein in der Anwendung, empfiehlt es sich einmal eine Colonspülung bei einem Homöopathen durchführen zu lassen, um mit der Methode vertraut zu werden und dann zu entscheiden, ob Sie in Zukunft zu einem Therapeuten gehen oder die Heimanwendung bevorzugen.

Nebenwirkungen

Wird die Colonspülung fachgerecht durchgeführt, so sind in der Regel keine Nebenwirkungen zu erwarten. Spüren Sie ein sofortiges Unbehagen, haben Sie in der Regel zu schnell und zu viel Wasser verwendet. Das Unbehagen kann sofort behoben werden, indem Sie mit dem Absperrhahn an Intima2000® die Wasserzufuhr vermindern und sich mehr Zeit nehmen.

Anfängliches Unwohlsein oder Verschlechterung der Symptome sind normal aber selten (Erstverschlimmerung). Es ist in der Regel eine kurzfristige Reaktion und ein Zeichen, dass das Immunsystem reagiert.

Kontraindikationen

Schwere Herzerkrankungen oder Störung der Nierenfunktion, fortgeschrittene Schwangerschaft, nach frischer Colonoperation oder bei schweren Darmkrankheiten.

Reinigung der Intima2000® und des Klistierröhrchens.

1. Öffnen Sie den Absperrhahn der Intima2000® nochmals über einem Abfluss und lassen Sie ca. 10 Sekunden heisses Wasser durchfliessen. Ihre Intima2000® ist dann bereits gereinigt. Durch den kontinuierlichen Wasserstrahl, den Sie bei der korrekten Anwendung gewährleisten, kann kein verschmutztes Wasser in Ihre Intima2000® eindringen.
2. Schliessen Sie nun den Wasserhahn der Armatur.
3. Lösen Sie die Verbindung der Intima2000® mit dem Duschschauch und hängen Sie Intima2000® so auf, dass kein Rückflusswasser aus dem Schlauch stauen kann.
4. Entfernen Sie nach Bedarf das Klistierröhrchen von Intima2000® und waschen es in warmer Seifenlauge oder kochen es kurz in Wasser aus.
5. Bei häufigem Gebrauch der Intima2000® empfiehlt sich von Zeit zu Zeit ein Auswechseln des Klistierröhrchens.
6. Ihre Intima2000® braucht selbst bei intensivem Gebrauch nur wenig Pflege. Bei längeren Unterbrüchen empfiehlt es sich, das Gerät aufzuhängen und den Absperrhahn offen zu lassen.

Wenn Sie Ihre Intima2000® einmal gründlicher reinigen möchten, empfehlen wir sie in ein Wasserbad mit etwas Ascorbinsäure, erhältlich in jeder Apotheke, zu legen.

→ 1 Teelöffel Ascorbinsäure auf 2,5l Wasser. Intima2000® vollständig mit Wasser bedeckt ca. 15 Minuten ruhen lassen und dann einen weichen Pfeifenputzer durchziehen.

Verwenden Sie auf keinen Fall scheuernde Reinigungsmittel oder aggressive Chemikalien und Putzmittel (auch keinen Putzessig oder Essigzusätze).

Wichtiger Hinweis zur Vaginalspülung.

Das Standard-Klistierröhrchen ist nicht geeignet für gleichzeitige Vaginalspülungen, da dies leicht zu einer Verschmutzung und Infektion der Genitalregion führen kann. ANDEX & Co. bietet für die Vaginalspülung separate Duschköpfe mit weichem Wasserstrahl an. Bitte konsultieren Sie dazu unsere Artikelliste.

In jedem Fall sollten Sie vorher mit Ihrem Arzt sprechen und sich die Vaginalspülung erklären lassen.

! Anwendungshinweis.

Bei mehrmaligem Schliessen und wieder Öffnen der Wasserzufuhr an Intima2000® während einer Anwendung wird zuerst das warme Wasser nachkommen bevor sich das Mischverhältnis wieder reguliert. Bitte beachten Sie dieses physikalische Gesetz und lassen bei wiederholtem Öffnen des Absperrhahns zuerst für einige Sekunden das Wasser in die Toilette laufen, bevor Sie mit Ihrer Anwendung fortfahren.

Möchten Sie Intima2000® in der Familie Anwenden, so verwenden Sie separate Klistierröhrchen für jeden Anwender.